

Kreuels Hans-Udo

Vorname: Hans-Udo

Nachname: Kreuels

erfasst als: Komponist:in Interpret:in Ausbildner:in Redakteur:in

Genre: Neue Musik

Instrument(e): Klavier

Geburtsjahr: 1947

Geburtsort: Kevelaer

Geburtsland: Deutschland

Website: [Hans Udo Kreuels](#)

Ab 1969 Musikstudium in Detmold. Chance und Problem der Doppelbegabung! Aus pianistischer und kompositorischer Arbeit erwächst Vortrags-Tätigkeit mit analytischen Seminaren und Studio-Konzerten, insbesondere seit 1990.

Stilbeschreibung

"Ausgehend von der "Vollchromatik", sind Kompositionsansätze der Zwölfton-Technik, A- und Frei-Tonalität, Metamorphosentechnik, bis hin zu freien Improvisationsformen eingebunden in eine das musikalische Material psychologisch selektierende Vorgangsweise, die den Hörer klanglich und rhythmisch suggestiv zu erfassen sucht. Wesentliche Aspekte dabei sind Materialbeschränkung und Durchlässigkeit zur Tradition."

Hans-Udo Kreuels (1994), zitiert nach: Günther, Bernhard (1997) (Hg.): Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: music information center austria, S. 624.

Ausbildung

1967 Abitur

1969 [Hochschule für Musik Detmold](#) Detmold Gesang (J. Deroubaix) Stimme

1969 [Hochschule für Musik Detmold](#) Detmold Unterricht bei Franzpeter Goebels
Klavier

1969 [Hochschule für Musik Detmold](#) Detmold Komposition (Johannes Driessler)

1969 [Hochschule für Musik Detmold](#) Detmold Komposition [Klebe Giselher](#)

1972 [Hochschule für Musik Detmold](#) Detmold staatliche Musiklehrerprüfung

1975 [Hochschule für Musik Detmold](#) Detmold künstlerische Reifeprüfung

1975 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien Unterricht bei Noel Flores Klavier

1975 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien Klavier
[Weber Dieter](#)

1975 [Universität Wien](#) Wien Musikwissenschaft

1981 Zweites Diplom für Klavier Klavier

Meisterkurse bei Stanislaus Neuhaus (Chopin- und Skrjabin-Interpretationen)

Positano/Italien: Meisterkurse bei Wilhelm Kempff (Beethoven Interpretationen)

Tätigkeiten

1972 - 1974 [Hochschule für Musik Detmold](#) Detmold Klavier-Lehrassistenz

1972 - 1975 Kompositionen sowie Interpretation Neuer Musik (Arnold Schönberg, Olivier Messiaen, Igor Strawinsky, Karlheinz Stockhausen, Hermann Heiss u. a.)

1980 [Vorarlberger Landeskonservatorium](#) Feldkirch Professur für Klavier und Kammermusik

1981 Wiederaufnahme der kompositorischen Arbeit

1994 - 2005 [Schubertiade GmbH](#) Feldkirch regelmäßige Vorträge

1999 Doppel-CD mit Musik von Ferdinand Andergassen

2003 Gesamteinspielung des "Londoner Skizzenbuches" von W.A. Mozart bis NAXOS

Jury-Mitglied

Musikrezensent

Rezitals in vielen Ländern Europas

Solist und Klavierpartner

Teilnahme an musikwissenschaftlichen Symposien

umfassendes solistisches und kammermusikalisches Repertoire

zahlreiche Konzerte

[ORF - Österreichischer Rundfunk](#) zahlreiche Produktionen

Schüler:innen (Auswahl)

[Johannes Wohlgenannt Zincke](#)

Aufführungen (Auswahl)

[Internationale Ferienkurse für Neue Musik Darmstadt](#) Darmstadt

[Forum Feldkirch - Musik des 20. Jahrhunderts](#) Feldkirch

Literatur

mica-Archiv: [Hans Udo Kreuels](#)

1994 Goertz, Harald, Österreichischer Musikrat (Hg.): KREUELS Hans-Udo. In: Österreichische Komponisten unserer Zeit (= Beiträge der Österreichischen Gesellschaft für Musik. Band 9). Bärenreiter: Kassel u. a., S. 81.

1997 Günther, Bernhard (Hg.): KREUELS Hans-Udo. In: Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts.

